

# BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN

denken ...

## Veranstaltungsreihe in Bern

November 2012 bis April 2012

- Mi 21.11.12 **Grundeinkommen weltweit!**  
Bericht vom B.I.E.N.-Kongress 2012
- Mi 28.11.12 **Finanzierung**  
mit Konsumabgabe – sozial?
- Di 04.12.12 **Einkommensschere**  
zuklappen?
- Di 18.12.12 **Wer arbeitet dann noch?**
- Di 08.01.13 **Was bringt es Menschen**  
mit Behinderung?
- Di 15.01.13 **Was bringt es den Frauen?**

Beginn jeweils 19:30 Uhr

organisiert von der Regionalgruppe Grundeinkommen Bern

# BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN

weiterdenken ...

- Di 22.01.13 **Ein Leben ohne**  
Existenzangst?
- Di 05.02.13 **Wird Bildung anders?**
- Di 19.02.13 **Décroissance!**
- Di 05.03.13 ... und die **Landwirtschaft?**
- Di 19.03.13 ... und die **Migration?**
- Di 02.04.13 **Ein Paradies für die KMUs?**
- Di 16.04.13 **Finanzierung**  
mit Konsumabgabe – unsozial?

Beginn jeweils 19:30 Uhr



## Workshops und Podiumsgespräche **BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN** November 2012 bis April 2013 in Bern

Im April 2012 ist in der Schweiz eine Volksinitiative lanciert worden, die grundsätzliche Fragen über Arbeit, Lohn und Leben aufwirft: Jeder Mensch, der fest in dieser Gesellschaft lebt, soll monatlich bedingungslos einen Betrag erhalten, der ihm **«ein menschenwürdiges Dasein und die Teilnahme am öffentlichen Leben ermöglichen»** soll, zum Beispiel 2500 Franken für Erwachsene, für Kinder ein abgestufter Betrag. Welche Auswirkungen hätte die Aufhebung unserer latenten Existenzängste für das gesellschaftliche und individuelle Leben? Mit einer Veranstaltungsreihe und vielen Gästen beleuchtet die Regionalgruppe Grundeinkommen Bern verschiedene Aspekte dieses neuen Gesellschaftsmodells.

Auf [www.bien.ch](#) ist die Diskussion bereits eröffnet. Fragen und Hinweise aus dem Forum werden so weit als möglich in die Veranstaltungen integriert.

**Weitere Links:**  
[bedingungslos.ch](http://bedingungslos.ch)  
[bien-ch.ch](http://bien-ch.ch)  
[grundeinkommen.ch](http://grundeinkommen.ch)

**Veranstaltungsorte:**  
**Casa d'Italia**, Bühlstrasse 57, 3012 Bern  
**Hotel Kreuz**, Zeughausgasse 41, 3011 Bern  
(je nach Anlass; siehe Details nächste Seiten)

Mittwoch, 21. November 2012, 19:30 Uhr

## Vortrag und Diskussion **Grundeinkommen weltweit!**

Bericht vom internationalen Kongress des  
Basic Income Earth Networks, München 2012

mit **Sandra Ryf**, **Aegidius Jung** und **Claire Girardet**  
Regionalgruppe Grundeinkommen Bern

Das Basic Income Earth Network B.I.E.N. wurde 1986 als internationales Netzwerk gegründet. 2012 fand bereits der 14. Kongress statt, diesmal in München. Teilnehmende aus der Schweiz berichten, was sie über Pilotprojekte in Indien, Namibia und Brasilien und über bestehende Grundeinkommensformen in Ländern wie Iran oder Alaska erfahren haben.

Mittwoch, 28. November 2012, 19:30 Uhr

## Workshop und Diskussion **Wer zahlt denn das?** **Finanzierung durch Konsum- abgabe – sozial?**

mit **Aegidius Jung** und **Dario Kaufmann**  
Regionalgruppe Grundeinkommen Bern

Wie viel Geld braucht es, um ein bedingungsloses Grundeinkommen in der Schweiz zu finanzieren? Wie wirkt sich eine Konsumabgabe auf Preise und Löhne aus? Wer zahlt das Grundeinkommen? Wie könnte eine Einführung aussehen? Welche ergänzenden Finanzquellen könnten zusätzlich genutzt werden?

Dienstag, **04. Dezember** 2012, **19:30 Uhr**

## Podium und Diskussion **Einkommensschere zuklappen?**

<b>Kurt Regotz</b>	Gewerkschaft Syna
<b>Philipp Löpfe</b>	Journalist und Buchautor
<b>Enno Schmidt</b> Moderation	Künstler und Filmemacher

Bekanntlich werden die Reichen immer reicher, die Armen immer zahlreicher. Kann das bedingungslose Grundeinkommen ein Mittel zur gerechteren Verteilung des Reichtums sein? Wie sehen Lohnverhandlungen mit einem Grundeinkommen aus? Braucht es noch einen Arbeitskampf?

Dienstag, **18. Dezember** 2012, **19:30 Uhr**

## Podium und Diskussion **Wer arbeitet dann noch?**

<b>Theo Wehner</b>	Institut für Arbeitspsychologie ETH Zürich
<b>Heidi Stutz</b>	Büro für arbeits- und sozialpolitische Studien BASS, Bern
<b>Christian Müller</b> Moderation	Publizist Initiative Grundeinkommen

Mehr als die Hälfte der Arbeit in der Schweiz wird unbezahlt geleistet und ist «unbezahlbar». Es ist also an der Zeit, das gängige Verständnis von «Arbeit» als Broterwerb zu hinterfragen. Welche Auswirkungen könnte ein bedingungsloses Grundeinkommen auf Arbeitsmotivation, Geschlechtergerechtigkeit und die Verteilung der Sorgearbeit haben?

Dienstag, **08. Januar** 2013, **19:30** Uhr

Podium und Diskussion  
**Was bringt es Menschen mit  
Behinderung?**

**Urs Schnyder (Kurzreferat)**

Regionalgruppe Grundeinkommen Bern, Rollstuhlfahrer

**Olga Manfredi**

lic. iur, GL Behindertenkonferenz Zürich

**Georges Pestalozzi-Seger**

Leiter Rechtsdienst von Integration Handicap

**Sibylle Dickmann (Moderation)** (angefragt)

Journalistin

Ein bedingungsloses Grundeinkommen könnte viel unnötige Bürokratie und Gutachterkriege im Rentenbereich der Invalidenversicherung verhindern. Doch was geschieht mit den übrigen Leistungen der IV? Wird die IV gleich abgeschafft?

Dienstag, **15. Januar** 2013, **19:30** Uhr

Podium und Diskussion  
**Was bringt es den  
Frauen?**

**Ina Prätorius**

postpatriarchale Denkerin

**Therese Wüthrich**

Debattierclub WIDE (Women in Development Europe)

**Sieglinde Lorz (Moderation)**

Unternehmensberaterin

Gleichstellung ist in unserer Gesellschaft leider immer noch nicht verwirklicht. Was bringt das bedingungslose Grundeinkommen Frauen in verschiedenen Lebenslagen? Zementiert es die Rollen- teilung oder schafft es Voraussetzungen für einen Aufbruch zu neuen Ufern?

Dienstag, **22. Januar 2013, 19:30 Uhr**

Podium und Diskussion  
**Ein Leben ohne Existenz-  
angst?**

<b>Corrado Pardini</b>	Schweiz. Gewerkschaftsbund
<b>Oswald Sigg</b>	eh. Bundesratssprecher
<b>Silvia Schenker</b>	Nationalrätin, Sozialarbeiterin
<b>Enno Schmidt</b> Moderation	Künstler und Filmemacher

Das bedingungslose Grundeinkommen entschärft unsere Existenzängste. Wie wirkt sich das auf unser Leben und auf die Erwerbsarbeit aus? Was sind die sozialen und psychologischen Auswirkungen davon? Konkurrenziert es die Forderung nach Mindestlöhnen, die noch zu erstreiten sind?

Dienstag, **05. Februar 2013, 19:30 Uhr**

Podium und Diskussion  
**Wird Bildung anders?**

<b>Jakob Widmer</b>	Ressourcenorientierte Schule REOSCH, Bern
<b>Judith Giovannelli- Blocher</b>	Schriftstellerin, ehemalige Dozentin für Sozialarbeit
<b>Daniel Straub</b> Moderation	Publizist eh. Leiter Montessorischule



Dienstag, **19. Februar 2013, 19:30 Uhr**

Workshop und Diskussion  
**Décroissance!**  
Ausstieg aus dem Wachstumszwang

mit **Sieglinde Lorz, Adriano Mannino, Markus Flück**  
von **Décroissance Bern**

Einführung:  
**Claire Girardet**, Regionalgruppe Grundeinkommen Bern

Dienstag, **05. März 2013, 19:30 Uhr**

**Podium und Diskussion**  
Bedingungsloses Grundeinkommen und die  
**Landwirtschaft**

**Ulrike Minkner** Co-Präsidentin uniterre  
**Franziska Ruchti** Direktzahlungen Kanton SH  
**Christine Bühler** Präsidentin Schweizerischer  
Landfrauenverband  
**Christian Müller** Mitbegründer Gartenkooperative  
Moderation Ortoloco; Initiative Grundeinkommen

Dienstag, **2. April 2013, 19:30 Uhr**

**Workshop und Diskussion**  
**Ein Paradies für KMUs?**

**Thomas Gerber** Schreinermeister, Hinterkappelen  
**Heinz Wüthrich** Parkettleger  
**Dario Kaufmann** Regionalgruppe Bern  
Moderation

Dienstag, **19. März 2013, 19:30 Uhr**

**Workshop und Diskussion**  
Bedingungsloses Grundeinkommen und  
**Migration**

**mit VertreterInnen der Asylrechts- und  
Sans-Papiers-Bewegung**  
Einführung:  
**Sandra Ryf**, Regionalgruppe Grundeinkommen Bern

Dienstag, **16. April 2013, 19:30 Uhr**

**Podium und Diskussion**  
**Finanzierung: Wer zahlt denn das?**

**Daniel Straub** Publizist  
Initiative Grundeinkommen  
**Fabian Schell** economiesuisse  
**Enno Schmidt** Künstler und Filmemacher  
Moderation